

- Herder'sche Verlagsb. in Freiburg i. Br.
6084. Acta et decreta sacrosancti et oecumenici concilii Vaticani. Fasc. II. gr. 8. 16 N \mathcal{A}
6085. **Fink, J.**, geometrischer Anschauungs-, Berechnungs- u. Darstellungs-Unterricht. 3. Thl. Geometrischer Darstellungs-Unterricht. 2. Aufl. gr. 8. Mit Atlas in qu. Fol. * 22 N \mathcal{A}
6086. **Stolz, A.**, Legende oder der christliche Sternhimmel. 8. Hft. gr. 4. 8 N \mathcal{A} ; feine Ausg. 12 N \mathcal{A}
- Kortkamp in Berlin.
6087. **Nordenskjöld, O. V.**, Genealogie d. deutschen Kaiserpaars Wilhelm I. u. Augusta zurückgeführt auf den Kaiser Sigismund. Mit e. lithogr. Stammtafel. gr. 8. 1 \mathcal{A}
- Koegle in Stuttgart.
6088. **Rafsch, G.**, das heutige Spanien. 2. Aufl. 8. 24 N \mathcal{A}
- Kranzfelder'sche Buchh. in Augsburg.
6089. **Auer, D.**, das Placetum regium, seine rechtliche Bedeutung u. die Zweckmäßigkeit seiner Anwendung. gr. 8. In Comm. * 4 N \mathcal{A}
- Rangmann & Co. in Berlin.
6090. **Abenteuer** üb. Abenteuer. Humoristische Erzählung. gr. 16. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
6091. **Leithner, A.**, denn jede Schuld rächt sich auf Erden. Erzählung. gr. 16. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
6092. **Verlobung** m. Hindernissen. Humoristische Erzählung. gr. 16. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
- Matthes in Leipzig.
6093. **Σταυρίδης, Κ. Γ.**, Ιστορία του γαλλογερμανικού πολέμου 1870-1871. Φυλλ. 4. gr. 8. * 8 N \mathcal{A}
- Schauenburg in Straßburg.
6094. **Badenschmidt, R.**, Vaterlandslieder e. Kämpfers. 2. Aufl. 16. * 6 N \mathcal{A}
- Schrader in Stolp.
6095. **Holland, Th.**, die Wirbelthiere Pommerns systematisch geordnet. gr. 8. In Comm. * $\frac{2}{3}$ \mathcal{A}
- Stabel'sche Buchh. in Würzburg.
6096. **Reichsgesetze**, deutsche. 2. Abthlg. Finanz-Gesetze. 2. Bg. 8. * 3 N \mathcal{A}
- Staudt in Berlin.
6097. **Gufeland's** Makrobiotik. 6. Bg. [Supplement 1.] gr. 8. $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}
- Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.
6098. **Wardede, H.**, Scherz u. Humor. Verschollene Gedichte. 16. * $\frac{1}{3}$ \mathcal{A}
6099. **Krabbe, O.**, das Dankopfer, das der Herr von uns erwartet. Predigt. gr. 8. 3 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{A}
6100. **Schwanert, H.**, die Compensation nach römischem Recht. gr. 8. In Comm. * $\frac{1}{2}$ \mathcal{A}
- Deutsche Volksbuchhandlung in Leipzig.
6101. **Baumann, W.**, Geschichte d. deutschen Volkes in seiner Entwicklung zum National-Staat. Hrsg. v. M. Moltke. 3. Hft. gr. 8. * $\frac{1}{6}$ \mathcal{A}

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Pettzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Das kgl. Bezirksgericht München i. d. J.
Merhoff, Sortiment, Neuburger &
Kolb, Buchhandlung, Conkurs betr.
[19736.]

Nachdem gegen die Buchhandlung Merhoff, Sortiment, Neuburger & Kolb dahier, betrieben von dem landesflüchtigen Siegfried Neuburger und dem Buchhändler Jakob Kolb rechtskräftig die Eröffnung des Concurses erkannt wurde, werden die Edictstage, wie folgt angesetzt:

- I. zur Anmeldung und Nachweisung der Forderungen auf
Mittwoch, den 16. August d. Jz.,
- II. zur Vorbringung von Einreden auf
Mittwoch, den 20. September d. Jz.,
- III. zur Abgabe der Gegenerinnerungen auf
Donnerstag, den 19. October d. Jz.,
- IV. zur Abgabe der Schlusserinnerungen auf
Mittwoch, den 8. November d. Jz.,

jedesmal Vormittags 9 Uhr im diesgerichtlichen Geschäftszimmer Nr. 32/III., wozu die sämtlichen Interessenten unter dem Rechtsnachtheile geladen werden, daß die Versäumung des ersten Edictstages den Ausschluß von der Masse, die Versäumung der übrigen Edictstage den Ausschluß mit den treffenden Handlungen zur Folge hat.

Hierbei wird folgendes bemerkt:

1) Gleich wirksam wie durch persönliches Erscheinen kann durch Einreichung von Schriftsätzen gehandelt werden; dieselben müssen aber vor dem Ablaufe des Kalendertages, auf welchen der treffende Edictstag angesetzt ist, in den Gerichtseinlauf kommen.

2) Die Activmasse besteht aus einer Baarschaft von 1441 fl. 15 kr., welche in deposito sich befindet, und aus den Außenständen im beläufigen Betrage von 894 fl., von denen ein Theil uneinbringlich sein dürfte.

Außer den bedeutenden Kosten der Liquidation des Geschäftes, welche zum größten Theile noch zu berichtigen sind, belaufen sich die gerichtsbekannteten Schulden auf circa 3595 fl. 27 kr.

3) Am ersten Edictstage werden den Gläubigern die Berichte der Liquidationen zur Einsicht vorgelegt werden, und muß sowohl die Entschädigung der Liquidatoren festgesetzt, ein Massacurator eventuell ein Gläubigerauschuß gewählt und über die Beitreibung der Außenstände Beschlufs gefaßt werden; es werden daher die Interessenten zu diesem Termine noch unter dem Rechtsnachtheile geladen, daß von denjenigen, welche an diesem Termine nicht erscheinen, und sich über die angeregten Punkte nicht erklären, angenommen werden würde, sie schloßen sich den Beschlüssen der Majorität der Erschienenen an.

Zum Vermögen des Gemeinschuldners gehörige Gegenstände sind an das Concursgericht abzuliefern, ebenso können Zahlungen von Schuldbeträgen in rechtswirksamer Weise nur an dieses oder den provisorischen Massacurator Dr. Kau gemacht werden.

Die auswärtig wohnenden Interessenten haben bis zum oder am ersten Edictstage einen am Gerichtssitze wohnenden Schriftenempfänger mit Ausschluß der k. Post zu benennen, widrigenfalls die künftigen Erlasse an sie der k. Post übergeben, und so für rite zugestellt erachtet werden würden.

Beschlossen, am 30. Mai 1871.

Der königl. II. Director:

Karsdorf.

Höchstetter, Rechtspt.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[19737.] Reutlingen, 15. Juni 1871.

P. P.

Hiedurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich bis Jakob d. J. in meiner Vaterstadt eine Buch-

Kunst- und Musikalienhandlung errichten und unter der Firma:

J. Kocher's Buchhandlung

eröffnen werde. Vertraut mit den hiesigen Verhältnissen und persönlich bekannt, glaube ich mir bei dem allgemeinen Aufschwung der Stadt, der Hebung industrieller Etablissements und öffentlicher Schulen guten Erfolg versprechen zu dürfen und werde mich bestreben, das mir werdende Vertrauen, um dessen gütige Zuwendung ich bitte, zu rechtfertigen.

Während einer bereits 14jährigen Laufbahn habe ich mir Kenntnisse in allen Branchen des Buchhandels erworben und beginne mein Geschäft unter besten Garantien der Tüchtigkeit und Solidität, sowie auch ausreichender Geldmittel, weshalb ich so frei bin, Sie zu bitten, mir gütigst Conto eröffnen zu wollen.

Meinen Bedarf wähle ich im Allgemeinen selbst, Nova sind aber erwünscht von denjenigen verehrlichen Firmen, die darum besonders ersucht wurden. Bitte um rechtzeitige Zusendung von Prospecten, Wahlzetteln, Placaten, Katalogen etc.

Meine Commissionen haben zu übernehmen die Güte gehabt:

für Norddeutschland: Herr Ernst

Bredt in Leipzig,

für Süddeutschland: Herr Paul Neff
in Stuttgart,

welche Herren beauftragt sind, bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich noch um freundliche Beachtung umstehender Zeugnisse ersuche, empfehle mich Ihnen

hochachtungsvoll ergebenst

J. Kocher.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins in Leipzig deponirt.